Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3239

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Diebäcker, Dr. Stecker, Josten, Lampersbach, Dr. Rinsche und Genossen

betr. **Verwaltungsreform**

Das Streben nach wertgleichen Lebensbedingungen für alle Bürger der Bundesrepublik Deutschland setzt u. a. wertgleiche Verwaltungsleistungen voraus. Eine in etwa gleichmäßige Verwaltungsstruktur und Verwaltungsleistung ist wichtig für den einheitlichen Vollzug der Bundesgesetze.

Wir fragen deshalb die Bundesregierung:

1. Sieht die Bundesregierung in den in vielen Bundesländern oft nach unterschiedlichen Gesichtspunkten verlaufenden Bestrebungen zur Reform der Verwaltung Gefahren im Sinne der eingangs erwähnten Grundsätze?

2. Ist die Bundesregierung bereit, bei den Ländern darauf hinzuwirken, daß die zur Zeit laufenden Verwaltungsreformmaßnahmen nicht zu solchen Unterschieden in der Verwaltung führen, daß daraus Nachteile im Hinblick auf die Forderung nach wertgleicher Verwaltungsleistung und einheitlichem Vollzug der Bundesgesetze entstehen?

Bonn, den 5. September 1968

Unterschriften umseitig

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54. Telefon 6 35 51

Diebäcker
Dr. Stecker
Josten
Lampersbach
Dr. Rinsche
Dr. Artzinger
Berger
Blumenfeld
Brese
Budde
Dr. Burgbacher
Burgemeister
van Delden
Dichgans
von Eckardt
Falke
Franke (Osnabrück)
Franzen
Dr. Frerichs
Frieler
Dr. Giulini
Glüsing (Dithmarschen)
Hauser (Bad Godesberg)
Dr. Hofmann (Mainz)
Horten
Frau Jacobi (Marl)
Kiep
Frau Klee
Meis
Dr. von Nordenskjöld
Ott
Frau Pitz-Savelsberg
Porten
Riedel (Frankfurt)
Dr. Ritgen
Dr. Ritz
Dr. Schober
Frau Schroeder (Detmold)
Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
Dr. Serres
Dr. Sinn
Stein (Honrath)
Frau Stommel
Dr. Dr. h. c. Toussaint
Windelen